

Der Hunger nach Gas

Fracking in Deutschland und Lateinamerika

Datum: 26.11.2015

Ort: Haus landeskirchlicher Dienste, Olpe 35, 44135 Dortmund (Lageplan siehe umseitig)

Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr

Kooperationsveranstaltung von Brot für die Welt, IKG, MÖWe, PowerShift und BUND

Der Hunger nach fossilen Energieträgern ist weltweit ungebrochen – den zahlreichen negativen Folgen für Klima, Umwelt und Entwicklung zum Trotz. „Hydraulic Fracturing“ (kurz: Fracking) versetzt die Welt ausgehend von Nordamerika seit einigen Jahren in einen neuen Öl- und Gasrausch.

Viele unkonventionelle Vorkommen, die nur mithilfe von Fracking gefördert werden können, befinden sich in Entwicklungs- und Schwellenländern. In den Ländern des globalen Südens führt Fracking neben ökologischen Problemen immer wieder zu Menschenrechtsverletzungen, Landvertreibungen und sozialen Konflikten.

Auch in Deutschland hofft die Öl- und Gasindustrie trotz der vergleichsweise geringen Vorkommen auf einen Boom. Die Bundesregierung bereitet derzeit ein Gesetzespaket zur Regelung von Fracking vor, das Fracking voraussichtlich erlauben wird. Die größten Vorkommen in Deutschland werden unter anderem in NRW vermutet.

Im Rahmen der Veranstaltung „Der Hunger nach Gas“ wollen wir die Folgen von Fracking in Nord und Süd näher beleuchten. Zu Beginn der Veranstaltung wird uns Dirk Jansen (BUND) einen Einblick in die gegenwärtigen Entwicklungen in Deutschland und NRW geben. Anschließend wird Nicole Oliveira, (Coalition No Fracking Brazil) über die Probleme und Debatten in Brasilien und Lateinamerika berichten.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu diskutieren:

Sven Hilbig, Referent Welthandel und Internationale Umweltpolitik, Brot für die Welt

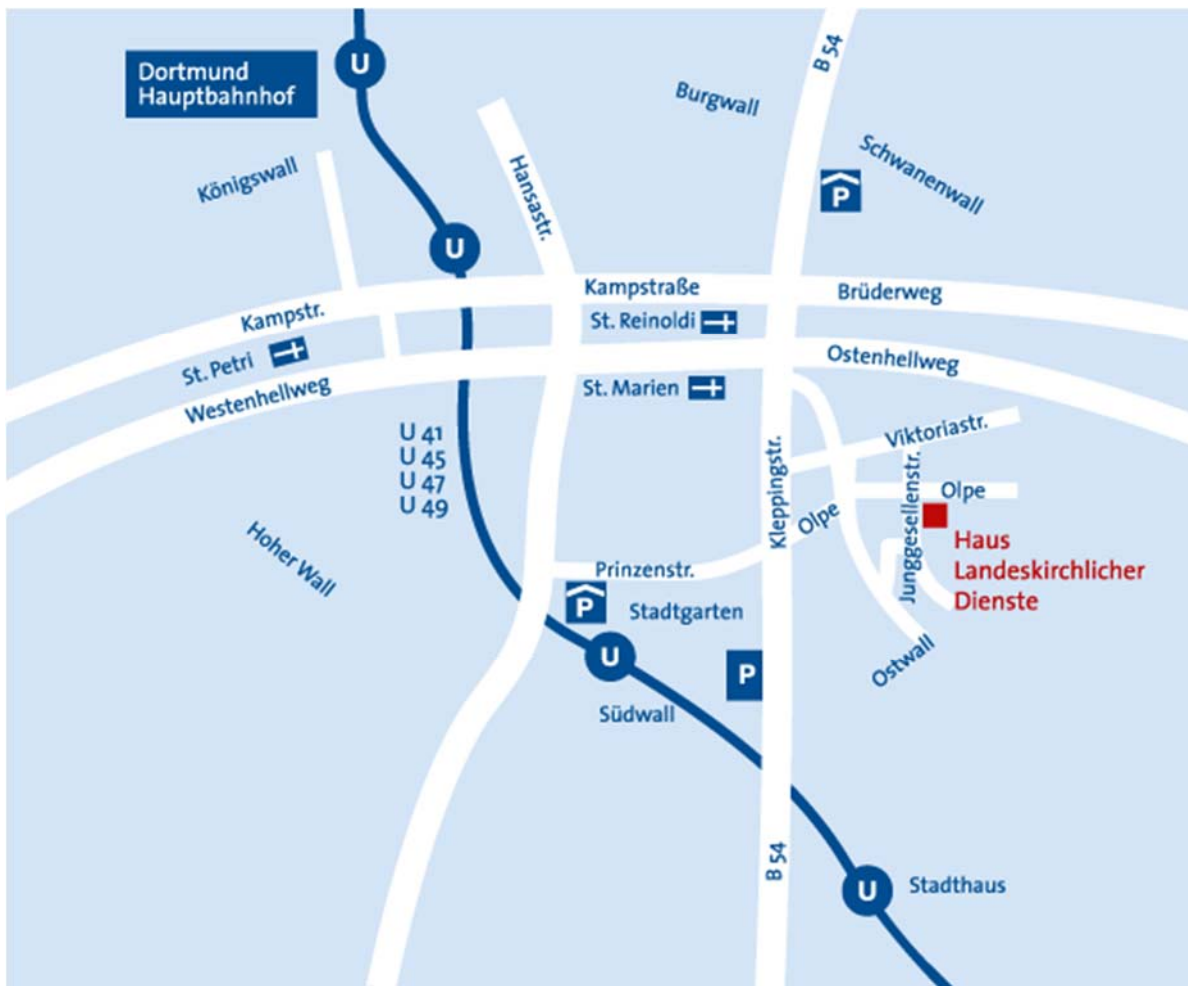
Dirk Jansen, Geschäftsleiter Umwelt- und Naturschutzpolitik, BUND NRW

Dr. Gudrun Kordecki, Fachbereich Nachhaltige Entwicklung, Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW

Johanna Schäfer, Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung der EKvW

Laura Weis, Referentin für Energiepolitik, PowerShift

Und so finden Sie uns:



Haus Landeskirchlicher Dienste

Olpe 35

44135 Dortmund

Telefon: 02 31 - 54 09-0

Telefax: 02 31 - 54 09-11

Mail: [info\(at\)hld-dortmund.de](mailto:info(at)hld-dortmund.de)